

Kartenauftrag

PayLife Classic Karte

**VISA****PayLife**

Bringt Leben in Ihre Karte.



PayLife Service Center | Postfach 888 | 1011 Wien
T +43 (0)5 99 06-2900 | kartenauftrag@paylife.at
www.paylife.at
easybank AG | Handelsgericht Wien | FN 150466z

Paketlösung

Anmerkungsfeld, vom kontoführenden Geldinstitut auszufüllen

Name des Kartenauftraggebers

PayLife Kundenkontonummer (falls vorhanden)

1 Produktauswahl: Sicheres Bezahlen mit Karte und PIN-Code

Ja, ich beauftrage die Ausstellung und Zusendung einer

*im Kontopakete der Hello bank! inkludiert

Hauptkarte mit PIN-Code:

 PayLife Classic Visa oder PayLife Classic Mastercard® zum Jahresentgelt von je EUR 22,-*

oder einer Zweitkarte mit PIN-Code zusätzlich zu meiner Hauptkarte:

 PayLife Classic Visa oder PayLife Classic Mastercard® zum Jahresentgelt von je EUR 11,-Hauptkartennummer
(falls bereits vorhanden)

Ich nehme zur Kenntnis, dass ich die PayLife Classic Karte nur bis zur Höhe des vereinbarten Verfügungsrahmens (EUR 2.200,- Standardverfügungsrahmen pro Abrechnungsperiode) einsetzen kann.

2 Angaben zum Karteninhaber: Alle Felder sind verpflichtend auszufüllen. Die mit „*“ gekennzeichneten Felder werden zur Datenverarbeitung gemäß FM-GwG verwendet.

Anrede Herr Frau Titel Vorname NachnameStaatsangehörigkeit in Österreich seit Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ) Geburtsland Geburtsort Familienstand: ledig in einer Lebensgemeinschaft verheiratet eingetragene Partnerschaft verwitwet

Adresse und Kontaktdaten:

Straße, Hausnummer PLZ, Ort, Land (Wenn die Meldeadresse nicht in Österreich ist, ist eine Bankhaftung zwingend erforderlich)E-Mail-Adresse (bis zu 40 Zeichen) Mobiltelefonnummer (Wichtig für das 3D Secure Verfahren und Empfang der mobileTAN)

Korrespondenzadresse (optional): Falls z. B. der Versand von Karten, PIN-Codes und bestellte Papierabrechnungen an diese abweichende Adresse erfolgen soll.

Straße, Hausnummer PLZ, Ort, Land Berufliche Angaben: Beruf/PositionArbeitgeber* Straße, Hausnummer PLZ, Ort, Land

Ich bin*:

 Selbständige/r Angestellte/r Beamte/r Arbeiter/in Sonstiges
 in Ausbildung/Student/in in Karenz ohne Beschäftigung in Pension **Beschäftigt seit**

Branche*:

<input type="checkbox"/> Banken	<input type="checkbox"/> Energieversorgung	<input type="checkbox"/> Hotel, Gastronomie	<input type="checkbox"/> Reinigung
<input type="checkbox"/> Baugewerbe	<input type="checkbox"/> Gesundheitswesen	<input type="checkbox"/> Landwirtschaft	<input type="checkbox"/> Stiftung
<input type="checkbox"/> Bergbau	<input type="checkbox"/> Glücksspiel	<input type="checkbox"/> Öffentlicher Dienst	<input type="checkbox"/> Verlagswesen, Kommunikation
<input type="checkbox"/> Chemie	<input type="checkbox"/> Gütertransport	<input type="checkbox"/> Personentransport, Postdienstleistungen	<input type="checkbox"/> Versicherungen
<input type="checkbox"/> Dienstleistung	<input type="checkbox"/> Handel	<input type="checkbox"/> Produktion, Industrie	<input type="checkbox"/> Waffen

Angaben zu Einkommen (pro Monat): EUR Einkommen (netto)*

Herkunft der Einkünfte* (Mehrfachnennungen möglich):

<input type="checkbox"/> Einkünfte aus unselbständiger Erwerbstätigkeit / Pensionszahlungen	<input type="checkbox"/> Erbschaft / Schenkung
<input type="checkbox"/> Einkünfte aus selbständiger Erwerbstätigkeit	<input type="checkbox"/> Verkauf von Vermögenswerten (z. B. Immobilien, Wertpapieren, Beteiligungen)
<input type="checkbox"/> Einkünfte aus staatlichen Beihilfen	<input type="checkbox"/> Ablauf von Versicherungen / Verträgen
<input type="checkbox"/> Einkünfte aus Lehrlingsentschädigung / Taschengeld	<input type="checkbox"/> Sonstiges – bitte um Angabe:
<input type="checkbox"/> Laufendes Einkommen aus Erträgen / Dividenden / Mieteinnahmen	<input type="text"/>



3 SEPA-Lastschriftmandat und Bankverbindung: Ich/Wir beauftrage(n) hiermit mein/unser kontoführendes Geldinstitut, diesen Kartenauftrag an easybank AG (kurz: Bank) (Creditor ID AT02ZZZ00000006399) weiterzuleiten. Ich/Wir bitte(n) die Bank, jeweils vor Lastschrifteinzug die monatliche Online Abrechnung auf my.paylife.at zur Verfügung zu stellen bzw. die monatliche Rechnungszusammenstellung an die Adresse des Karteninhabers zu senden. Die Bank stellt die monatliche Rechnungszusammenstellung mit Mandatsreferenz vor Lastschrifteinzug zur Verfügung. Ich/Wir ermächtige(n) die Bank alle im Zusammenhang mit der Kreditkarte von mir/uns zu entrichtenden Beträge von meinem/unserem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Alle Zahlungen sind

vom unten stehenden Bankkonto einzuziehen.

Geldinstitut (Name, Adresse)

IBAN

BLZ

4 Vereinbarung zur Kommunikation zu Geschäftszwecken

- Ja, ich/wir bin/sind einverstanden, dass die Bank mit mir/uns über die von mir/uns bekannt gegebene E-Mail-Adresse kommuniziert (z. B. Änderungen dieser Rahmenvereinbarung, der AGB, Kündigung o. Ä.).
- Nein, anstelle der Zustellung per E-Mail wünsche(n) ich/wir, dass die Bank mit mir/uns in Papierform kommuniziert.

5 Angaben Karteninhaber gemäß FM-GwG

Die Verwendung der Karte erfolgt

- auf eigene Rechnung auf fremde Rechnung

Falls Sie nicht im eigenen Namen sowie auf eigene Rechnung agieren, kontaktieren Sie uns bitte unter +43(0)5 99 06-2900. Eine allfällige Änderung während aufrechter Geschäftsbeziehung ist unverzüglich bekannt zu geben.

6 Anmeldung zur Info SMS – Transparenz bei der Kartennutzung

Mit der Info SMS erhalte ich bei jedem Umsatz ab EUR 150,- und zumeist auch bei Beträgen darunter eine SMS mit Händler- und Umsatzdaten. Mit der Bestellung der Info SMS werden die Besonderen Geschäftsbedingungen zur Info SMS, die diesem Auftrag angeschlossen sind vereinbart.

- Ja, ich bestelle die Info SMS um EUR 1,- pro Monat

Bitte Ihre Mobiltelefonnummer
in Schritt 2 angeben!

7 Online Abrechnung kostenlos in Ihrem Serviceportal: myPayLife

Ich bin mit der kostenlosen Zurverfügungstellung meiner Abrechnung auf my.paylife.at einverstanden. Alle Informationen rund um die Zustellung meiner Abrechnung (u. a. Voraussetzung für den Zugang zum Portal, Zustellmöglichkeiten) finde ich auf www.paylife.at/abrechnung.

- Nein, ich verlange die zusätzliche Übermittlung der Abrechnung in Papierform und bin damit einverstanden, dass mir dafür ein Kostenersatz von EUR 1,10 pro Abrechnung verrechnet wird.

Bitte Ihre E-Mail-Adresse
in Schritt 2 angeben!

9 Informationen gemäß § 48 Zahlungsdienstegesetz 2018 (ZaDiG 2018) sowie gemäß §§ 5 und 8 Fern-Finanzdienstleistungs-Gesetz (FernFinG):

Diese Informationen finden Sie in den in Folge abgedruckten Geschäftsbedingungen. Insbesondere finden Sie Informationen über die Verwendung der Kreditkarte (Punkt II.4, II.5, II.6, II.7, II.8, II.9), die Entgelte und Wechselkurse (Punkt II.11, II.12, II.13, II.15, II.18), die Anzeigepflichten (Punkt II.5, II.9), Sperrung (Punkt II.10), Haftung des Karteninhabers (Punkt II.9), Änderungen und Kündigung des Kreditkartenvertrages (Punkt II.3 und II.15). Zusätzlich geben wir Ihnen bekannt:

- easybank AG:
 - easybank AG (kurz: Bank), Wiedner Gürtel 11, 1100 Wien
 - Registriert beim Firmenbuch des Handelsgerichtes Wien zu FN 150466z
 - Servicekontakt: PayLife Service Center, Postfach 888, 1011 Wien, Telefon: +43 (0)5 99 06-0, E-Mail: kreditkarte@paylife.at
 - easybank AG ist ein konzessioniertes Kreditinstitut gemäß § 1 (1) Bankwesengesetz. Aufsichtsbehörde ist die Finanzmarktaufsicht (FMA), Otto-Wagner-Platz 5, 1090 Wien (www.fma.gv.at)
- easybank AG ist Mitglied der Wirtschaftskammer Österreich (Sektion Banken), 1045 Wien, Wiedner Hauptstraße 63 (www.wkwo.at)
- easybank AG erbringt folgende Zahlungsdienste: Kreditkarten-Services (z. B. Mastercard, Visa) sind weltweit verbreitete Systeme für Bargeldbezug und bargeldlose Zahlungen, die mit Zugangsinstrumenten (Kreditkarten) Bargeldbezüge, bargeldlose Zahlungen, Transaktionen im Fernabsatz (wie z. B. Mail/Telefonorder- und E- & M-Commerce-Transaktionen) und Überweisungen ermöglichen. Die in Anspruch genommenen Leistungen werden in der Regel einmal pro Monat abgerechnet. Mit diesen Hauptleistungen können Nebenleistungen, z. B. Assistance-, Gepäck-, Reise- und Unfallversicherung, verbunden sein.
- Mit Ihrer Anweisung (das ist etwa die Unterschrift des Leistungsbeleges beim Händler, Eingabe eines PIN-Codes, das Drücken der OK-Taste am Terminal, das kontaktlose Vorbeiziehen der Karte an einem Terminal etc.) wird Ihr Zahlungsauftrag unwiderruflich. Die Abwicklung Ihres Zahlungsauftrages wird zwischen Ihrem Händler (Vertragsunternehmer) und seinem Zahlungsdienstleister geregelt.
- Von Ihnen angewiesene Beträge ziehen wir im Lastschriftverfahren ein, nachdem der Zahlungsdienstleister des Händlers (Vertragsunternehmer) Ihre Zahlungsanweisung übermittelt hat. Entgelte ziehen wir auch im Lastschriftverfahren ein.
- Soweit in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen nichts anderes festgehalten ist, erfolgt die Kommunikation zwischen Ihnen und uns schriftlich in Papierform. Sofern Sie uns Ihre Zustimmung erteilen, kommunizieren wir mit Ihnen über E-Mail. Soweit dies vereinbart ist, stehen Ihnen auch andere Kommunikationsmittel, wie z. B. Telefon und Telefax, für die Kommunikation mit uns zur Verfügung. So können Sie etwa Ihren

- Wunsch, die Karte zu sperren, telefonisch bekannt geben.
- Die Kommunikation zwischen uns und Ihnen erfolgt in Deutsch. Deutsch ist auch Vertragssprache. Es gilt österreichisches Recht auch für die vorvertraglichen Beziehungen.
- Gerne stellen wir Ihnen jederzeit nach Vertragsabschluss über Aufforderung eine Kopie dieser Information und der Allgemeinen Geschäftsbedingungen unentgeltlich zur Verfügung.
- Meinungsverschiedenheiten über die Abwicklung Ihrer Kreditkartenzahlungen diskutieren wir gerne mit Ihnen. Es stehen Ihnen dafür unsere Mitarbeiter unter der Telefonnummer +43 (0)5 99 06-6560 zur Verfügung. Sie können uns auch gerne eine E-Mail schicken: kreditkarte@paylife.at. Sollten Sie mit einer von uns angebotenen Lösung nicht zufrieden sein, können Sie Ansprüche bei der gemeinsamen Schlichtungsstelle der Österreichischen Kreditwirtschaft, 1045 Wien, Wiedner Hauptstraße 63, oder bei den ordentlichen Gerichten geltend machen. Unser gesetzlicher Gerichtsstand ist Wien, Innere Stadt. Sie können sich auch an die Finanzmarktaufsicht, Otto-Wagner-Platz 5, 1090 Wien, wenden.
- Rücktrittsrecht gemäß § 8 FernFinG: Gemäß § 8 FernFinG sind Sie berechtigt, vom geschlossenen Kreditkartenvertrag binnen 14 Tagen (Datum des Absendens) zurückzutreten. Die Rücktrittsfrist beginnt mit dem Tag seines Abschlusses, wobei als Tag des Vertragsabschlusses der Tag der Zustellung der Kreditkarte an Sie durch die Bank gilt. Sollten Sie von Ihrem Rücktrittsrecht gemäß § 8 FernFinG Gebrauch machen wollen, so ist Ihr Rücktritt gegenüber der Bank, Servicekontakt: PayLife Service Center, Postfach 888, 1011 Wien, ausdrücklich zu erklären. Sollten Sie von diesem Rücktrittsrecht nicht binnen 14 Tagen ab Abschluss des Vertrages Gebrauch machen, so gilt der von Ihnen abgeschlossene Kreditkartenvertrag auf unbestimmte Zeit. Wir weisen ferner darauf hin, dass gemäß § 8 Abs 5 FernFinG innerhalb der Rücktrittsfrist mit der Erfüllung des Vertrages erst nach Vorliegen Ihrer ausdrücklichen Zustimmung begonnen werden darf. In diesem Fall sind wir berechtigt, für Leistungen, die wir vor Ablauf der Ihnen gemäß § 8 FernFinG zustehenden Rücktrittsfrist erbracht haben, die vereinbarten Entgelte und Aufwandsätze zu verlangen.

Fassung Juli 2016, Stand März 2019

10 Erklärungen des Karteninhabers:

1. Ich/Wir bin/sind damit einverstanden, dass die Bank vor Ablauf der Frist für die Ausübung meines Rücktrittsrechtes gem. § 8 FernFinG den Kreditkartenvertrag insofern erfüllt, als dass Sie Zahlungen an Vertragsunternehmen leisten, von denen ich Leistungen unter Verwendung der beauftragten Kreditkarte in Anspruch nehmen werde. Über meine damit verbundenen Verpflichtungen wurde ich unter Punkt 9 (Informationen gemäß §§ 5, 7 und 8 FernFinG) informiert.
2. Ich/Wir erkläre(n) mich/uns gemäß § 38 Abs. 2 Z 5 BWG unwiderruflich damit einverstanden, dass im Rahmen der Geschäftsanbahnung bzw. der bestehenden Geschäftsverbindung und auch nach Beendigung der Geschäftsverbindung bis zur völligen Abwicklung
 - anlässlich der Beauftragung meine/unsere Identitätsdaten (Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Beruf, Staatsangehörigkeit, Adressen, E-Mail-Adresse) und die Kreditkartendaten (Höhe der Verbindlichkeit, Rückführungsmodalitäten)
 - anlässlich der Gewährung oder Ablehnung der Kreditkarte dieser Umstand allfällige später vereinbarte Änderungen der Kreditkartenabwicklung wie etwa vorzeitiger Rückzahlung und oder Laufzeitverlängerung
 - ein allfälliges vertragswidriges Kundenverhalten
 - allfällige Schritte im Zusammenhang mit der Fälligkeitstellung bzw. Rechtsverfolgung
 - an mein/unsere kontoführendes Kreditinstitut sowie
 - an die Kleinkreditvidenz beim Kreditinstitutverband von 1870 mit Sitz in Wien gemeldet werden. Bei der Kleinkreditvidenz handelt es sich um ein zu Zwecken des Gläubigerschutzes und der Risikominimierung geführtes Informationsverbundsystem von Kreditinstituten, kreditgewährenden Versicherungsunternehmen sowie Leasingunternehmen, dessen Betreiber der Kreditinstitutverband von 1870 ist. Die in der Kleinkreditvidenz gespeicherten Daten werden ausschließlich an Kreditinstitute, kreditgewährenden Versicherungsunternehmen und Leasinggesellschaften mit Sitz in einem Mitgliedstaat des europäischen Wirtschaftsraums (EWR) auf Anfrage weitergegeben, soweit diese eine Rechtspflicht zur korrekten Beurteilung des Kreditrisikos, das ein Kreditgeber darstellt, trifft.

3. Ich/Wir erkläre(n) mich/uns unwiderruflich damit einverstanden, dass im Rahmen der bestehenden Geschäftsverbindung und auch nach Beendigung der Geschäftsverbindung bis zur völligen Abwicklung aufgrund eines von mir/uns gesetzten vertragswidrigen Verhaltens folgende Daten
 - an die Warnliste der österreichischen Kreditinstitute, betrieben vom Kreditinstitutverband von 1870 mit Sitz in Wien
 - an die CRIF GmbH mit Sitz in Wien für österreichische Staatsbürger
 - an die SCHUFA mit Sitz in Wiesbaden für deutsche Staatsbürger gemeldet werden: Name, Adresse, Geburtsdatum, Höhe der Verbindlichkeit, Rückführungsmodalitäten, Schritte des Kreditinstituts im Zusammenhang mit der Fälligkeitstellung und der Rechtsverfolgung sowie den Missbrauch von Zahlungsinstrumenten. Bei der Warnliste handelt es sich um ein zu Zwecken des Gläubigerschutzes und der Risikominimierung geführtes Informationsverbundsystem, aus dem die teilnehmenden Kreditinstitute Warnhinweise auf vertragswidriges Kundenverhalten entnehmen können. Die in der Warnliste gespeicherten Daten werden ausschließlich an die dazu berechtigten Kreditinstitute weitergegeben, damit diese ihre gesetzliche Sorgfaltspflicht zur konkreten Beurteilung eines Kreditrisikos besser wahrnehmen können. Die CRIF ist eine österreichische Kreditauskunftei. Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir mich/uns bei diesbezüglichen Unklarheiten an die easybank AG (in Folge: Bank), an die CRIF oder an den Kreditinstitutverband von 1870 wenden kann, insbesondere auch, wenn ich/wir meine/unsere Auskunfts-, Richtigstellungs-, Löschungs- und Widerspruchsrechte als Betroffener geltend machen will.
4. Ich nehme zur Kenntnis, dass es zu Beweis Zwecken bei Telefonaten zu Gesprächsaufzeichnungen kommt.
5. Ich/Wir ermächtige(n) mein/unsere kontoführendes Kreditinstitut gem. § 38 Abs 2 Z 5 Bankwesengesetz ausdrücklich, der Bank Auskünfte über meine/unsere Bonität und über die im Kartenauftrag angegebene Kontoverbindung (Dauer der Geschäftsbeziehung, Kontodeckung, Höhe der monatlichen Eingänge, laufendes Zahlungsverhalten) zu erteilen sowie personenbezogene Daten und Informationen (Vorname, Nachname, Geburtsdatum und Adresse) und die zugehörigen Dokumente (insbesondere Kopien von Lichtbildausweisen und von zu diesem Zwecke befüllten Fragebögen) an die Bank zu übermitteln, soweit diese zur Erfüllung deren Pflichten zur Verhinderung der Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung nach FM-GwG erforderlich sind. Ich/Wir bin/ sind damit einverstanden, dass mein/unsere kontoführendes Kreditinstitut der Bank jede Änderung der oben angeführten Daten und Informationen zur Kenntnis bringt.
6. Ich/Wir bin/sind damit einverstanden, dass die Bank und das kontoführende Kreditinstitut alle im Zusammenhang mit der Benützung und der Ausstellung der Kreditkarte erforderlichen Auskünfte an die Kreditkartenorganisationen (Mastercard bzw. Visa) und an alle Vertragsunternehmen, die dem jeweiligen Kreditkartenverbund angeschlossen sind, erteilen und dass automationsunterstützt verarbeitete Daten, die mich betreffen, soweit dies für die Abwicklung der Geschäftsbeziehung, insbesondere für den Geld- und Zahlungsverkehr notwendig ist, den angeschlossenen Kreditkartenorganisationen, den kontoführenden Kreditinstituten und Vertragsunternehmen übermittelt werden.
7. Ich stimme zu, dass ich automatisch das Einmalpasswort (zur Registrierung für das 3D Secure Verfahren und in weiterer Folge für die Aktivierung der Online Abrechnung) in einer separaten Zusendung einige Tage nach Zustellung der Karte an die von mir angegebene (Korrespondenz-)Adresse erhalte.
8. Ich stimme zu, dass ich Transaktionen (Bezahlung und Bargeldbehebung) mit PIN-Code (=persönliche Identifikationsnummer) bestätige. Je nach technischer Ausstattung des Vertragsunternehmens kann jedoch anstelle der PIN-Eingabe auch Ihre Unterschrift verlangt werden. Ich beauftrage die Ausstellung und getrennte Zusendung eines PIN-Codes. Diesen erhalte ich wenige Tage nach Zustellung der Karte zugesandt. Details zum PIN-Code finde ich auf www.paylife.at/pin.
9. Ich gebe ausdrücklich meine Zustimmung von der Bank Informationen in Verbindung mit Produkten und Dienstleistungen (auch für Marketingzwecke) mittels Telefonanrufen, Fax und der Zusendung elektronischer Post (E-Mail, SMS, Messenger-Services) zu erhalten. Die Zusendung der elektronischen Post kann auch für Servicezwecke erfolgen, wobei ich einer Zusendung als Massensendung ausdrücklich zustimme. Falls Zustimmung nicht erwünscht, bitte streichen.
10. Ich kann diese Zustimmung jederzeit widerrufen (Adresse siehe Kopfzeile auf Seite 1).

11. Folgende Bedingungen für PayLife Kreditkarten werden hiermit mit mir/uns vereinbart:
 - Allgemeine Geschäftsbedingungen für PayLife Kreditkarten in der Fassung Juli 2016, Stand Mai 2018
 - Besondere Geschäftsbedingungen für den angebotenen Dienst „Info SMS“ für PayLife Kreditkarten in der Fassung Juli 2016, Stand Mai 2018
12. Ich/Wir bestätigen die Richtigkeit der mit * gekennzeichneten Daten gemäß Finanzmarkt-Geldwäschegesetz (FM-GwG) und das mir/uns das Informationsblatt zur Datenweitergabe gem. FM-GwG mitgeteilt wurde.

Bitte unbedingt Ausweiskopie des Karteninhabers beilegen!

Ort, Datum _____

X _____
Unterschrift Auftraggeber (Karteninhaber)

X _____
bei minderjährigem Karteninhaber: zusätzliche Unterschrift gesetzlicher Vertreter

Institutsvermerk (vom kontoführenden Geldinstitut auszufüllen):

Volljährigkeit Ja Nein Girokonto seit: _____ Durchschnittliche monatliche Eingänge in Höhe von EUR _____

Girokonto seit mehr als 1 Jahr einwandfrei (d. h. insbesondere keine Mahnung wegen Überziehung) Ja Nein

Name Sachbearbeiter _____ Telefonnummer Sachbearbeiter _____

E-Mail-Adresse _____ +43 (0) 50 5022 - 222

Geschäftsstellennummer _____ BNP Paribas S.A. Niederlassung Österreich
Hello bank!
Elisabethstraße 22
5020 Salzburg

Es wird bestätigt, dass der Auftraggeber im Sinne des § 6 Abs. 1 Z 1-5 und 7 FM-GwG bzw. Art. 13 Abs. 1 der Richtlinie (EU) 2015/849 identifiziert wurde.

Salzburg, am _____ Geldinstitutsstempel und Unterschrift(en)

Ort, Datum _____